

Der Optiker mit augenmedizinischer Kompetenz.

DOCTOR EYEPOINT
OHNE WENN. OHNE ABER.

Profitieren Sie von unserer medizinischen Voruntersuchung.

Neu mit noch besserer Vorsorgetechnologie in allen Filialen.

Sie sind hier: [Home](#) > [Staffelbach](#) > [Handharmonika-Club Staffelbach: Viel Applaus für Nachwuchs und Theater](#)



Der Landanzeiger



Als «Beginner Group» starteten die Kinder im September mit dem Akkordeonspiel, Dirigentin Susanne Bucher links.

Bild: AWE

Staffelbach

Handharmonika-Club Staffelbach: Viel Applaus für Nachwuchs und Theater

- zuletzt aktualisiert am 11.12.2023 15:12 11.12.2023 15:12

Am Unterhaltungsabend des Handharmonika-Clubs Staffelbach wirkten die «Chnopf-Hüpfer» erstmals mit.

Erst drei Monate drückten sie auf die Tasten ihres Akkordeons und schon gaben die sechs- bis neunjährigen Kinder ein Konzert. Unterstützt von den erfahrenen Handharmonikaspielerinnen und -spielern gaben sie «Vorhang auf» und «Waltz for Kids» zum Besten. Zwölf Kinder starteten in das Pilotprojekt, bezeichnet als «Beginners Band». Gesucht

E

E

werden nicht nur Kinder, sondern nun auch Sponsoren, um die musikalische Entwicklung und das gemeinsame Akkordeonspiel der «Knöpfe» zu fördern.

Wie es sich bei den «Grossen» anhört, konnte der Nachwuchs bis Konzertende mitverfolgen. «Walzer Nr. 2» von Dimitri Schostakowitsch, «Ouverture Czardas» und das „Abba-Medley“ gefielen und forderten jede und jeden Einzelnen. Mit «Alperose» von Polo Hofer war auch ein Schweizer Titel im Konzertprogramm. Moderator Rolf Neeser haute nicht nur verbal auf die Pauke, seine Paukenschläge waren auch während den Stücken deutlich zu hören. Dirigiert wurde das Konzert von Susanne Bucher, die erst vor Jahresfrist die Leitung des Handharmonika-Clubs Staffelbach übernahm.

Zu den «Stars» des Abends gehörte neben den Kindern, die sechsköpfige Theatergruppe. In der Verwechslungskomödie «Farbige Lügen» stand mit Peter Wüthrich als Elektrolehrling ein alter Bekannter auf der Bühne. Ein Kunstmaler (Gérald Magnin) will an einem Wettbewerb in Paris teilhaben. Um die Teilnahmebedingungen zu erfüllen, muss er eine intakte Familie vortäuschen. Dabei sollen ihm eine Internetbekannte (Petra Hunziker) behilflich sein. «Frauen gibt es im Internet auch? Bisher habe ich nur Besen bestellt» – Urs Zehnder in der Rolle eines Abwärts und Nadia Rolli als Putzfrau wollen den Kunstsachverständigen (Andreas Dätwyler) von den Bildern überzeugen. Überzeugt ist er aber vom Zufallsprodukt des Elektrolehrlings, dem die blaue Farbe über eine noch weisse Leinwand lief. Unterhaltend war es allemal. Alfred Weigel



Präsidentin Pia Siegenthaler sucht händeringend Verstärkung für den Handharmonika-Club Staffelbach, Dirigentin Susanne Bucher rechts.
Bild: AWE



Kunst ist keine einfache Sache: Peter Wüthrich, Gérald Magnin, Urs Zehnder und Nadia Rolli in «Farbige Lüge» gemeinsam auf der Bühne.

Bild: AWE

TAGS: [Galerie](#) [Kultur](#) [News](#) [Region](#) [Staffelbach](#)

Verwandte Themen